

[613.] **Thun's Bucherverzeichniß für 1847.**

Um vielfach geäußerten Wünschen nachzukommen, die Bogenzahl von Thun's vierteljährigem Bucherverzeichniß zu verringern und dadurch den Preis desselben billiger zu stellen, hat sich der Herausgeber entschlossen, von diesem Jahre an durch zweckmäßige Abkürzungen, so wie besondere Druckeinrichtung diesem Verlangen zu genügen, und werden sich daher die Partiepresse, ohne Rücksicht auf die Bogenzahl, und incl. einfacher Firmaänderung folgendermaßen gestalten:

25 Ex. das Quart. (10—12 Bog.)	2, 10 Ngr.
50 " " " "	4 " "
100 " " " "	7 " "
200 " " " "	12 " "

Für Broschur werden 3 A. pr. Exempl. berechnet. Einzelne Exempl. kosten brosch. 5 1/2 Ngr., 10—20 Exempl. à 4 Ngr. netto. Ende des Jahres erscheint wie für 1845 und 46 ein Jahreskatalog, der zugleich als Register zu sämtlichen 4 Quartalen dient und den resp. Sortimentshandlungen ein bequemes Nachschlagmittel bietet. Zugleich bitte, wo es noch nicht geschehen ist, um gütige Bestellung, so wie um fernere Unterstützung unseres Unternehmens, deren wir uns bisher in so reichem Maße zu erfreuen hatten. Leipzig, im Jan. 1847.

Hochachtungsvoll

**Julius Klinckhardt.**

[614.] Um jeder Verspätung möglichst vorzubeugen, machen wir Sie noch besonders aufmerksam darauf, daß alle zur Aufnahme in den diesjährigen

**Dster-Meß-Katalog**

bestimmten Titel spätestens

bis zum 1. März

bei uns eintreffen müssen. Berücksichtigen Sie dabei gefälligst, daß unserm Kataloge die Aufgabe gestellt ist, alle

wirklich neuen literarischen Erscheinungen zum erstenmale

zur Kenntniß des Publikums zu bringen, eine verspätete Einsendung diesen Zweck also nicht vollkommen erreichen läßt. Weitere Bücher und solche, die in den vorigen Katalogen schon als fertig angekündigt sind, sowie alle Ausgaben mit

neuen Titeln bleiben von der Aufnahme ausgeschlossen. Bei Anfertigung Ihrer Titel wollen Sie sich, besonders bei den Namen der Autoren, einer deutlichen und leserlichen Handschrift befleißigen und jeden Titel auf ein besonderes Detaublatt schreiben, wodurch uns bei Zusammenstellung des Katalogs viele Zeit und Mühe erspart wird.

Leipzig, den 15. Januar 1847.

**Weidmann'sche Buchhandlung.**

[615.] Ich mache darauf aufmerksam, daß ich in bevorstehender Messe

**Disponenden**

ohne Ausnahme nicht gestatten kann.

Berlin, den 15. Jan. 1847.

**Alexander Duncker.**

[616.] **Gefälligst zu beachten!**

Wir erlauben uns zu bemerken, daß wir für nächste Ostermesse keine Disponenden gestatten können; namentlich, und ohne alle Ausnahme gilt dies für: Lindner und Lachmann, Naturgeschichte, und für: Lenz, Geschichte der christlichen Homiletik.

Braunschweig, 25. Januar 1847.

**Dehne & Müller.**

[617.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt: Zahlungsliste f. 1847, in Umschl. geh. 8 Ngr. Dieselbe mit Fließpapier durchschossen. 10 Ngr. Abschlußformulare, das Buch à 8 Ngr. dergl. auf Postpapier 12 1/2 Ngr.

Abschlußbücher, 600 Conti 22 1/2 Ngr. — 700 25 Ngr. — 800 1 Ngr. — 1000 1 Ngr. 5 Ngr.

[618.] **Berichtigung.**

Durch ein Versehen ist der, den Herren Sortimentshändlern auf die im Börsenblatte 1847 No. 2 angezeigten wohlfeilen Romane zukommende Rabatt mit 20 % angegeben, derselbe ist aber

25 %

und bei Abnahme für 12 und mehr Thaler 33 1/3 % gegen baar.

Leipzig, den 20. Januar 1847.

**Friedrich Fleischer.**

**Uebersicht des Inhalts.**

Zur preuß. Preßgesetzgebung. — Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienh. — Zur Lucretia-Frage. — Esprit de Corps. — Großer Schneefall. — Noch einmal der Wahlzettel. — Verbote des Drucks ungarischer Bücher in Leipzig. — Schuler in Herfeld wurde die Concess. zur Commandite in Homburg entzogen. — Licht zu dem Artikel in No. 102 v. d. Z.: „wieder ein unerfreuliches Geschichtchen.“ — Neuigl. der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt No. 540—618.

Abler & Dieke 562. 569.	Fleischer, Fr. 560. 618.	Korn'sche B. in N. 595.	Schrey 607.
Anton 581.	Friebe in L. 563.	Köhling'sche B. 608.	Schwaiger, Jos. 592.
Armbruster 579.	Frißche, Herm. 561.	Krieger'sche B. 601.	Sello 542.
Arnoldische B. 552.	Gerhard in L. 570.	Marcus in B. 591.	Steinacker 555.
Bäher & Co. 582. 585. 594. 606.	Graveur 598.	Marle, J. de 551.	Stodmann 586.
Bachem 547.	Hartmann, R. 589.	Mayer in L. 557. 609.	Thomas 568. 617.
Basse 587.	Hahn 545.	Meyer in Erf. 584.	Trautwein'sche B. 593.
Becke 564.	Heckenast 596.	Mohr Ernst 577.	Trautwein & Co. 548.
Braun & Co. 541.	Helm in h. 602.	Mühlmann 556.	Verlagscompt. in P. 567.
Braunmüller & Seidel 610.	Heyse 565.	Müller in L. 612.	Wof in L. 575.
Breitkopf & Härtel 559. 566.	Hotov 553. 611.	Raffe'sche B. 571.	Wagner'sche B. in Fr. 590.
Brockhaus 554.	Jasper, Hügel & Manz 540.	Dehne & Müller 550. 616.	Wagner'sche B. in St. 543.
Bürger in L. 576.	Kern, J. U. 597.	Dehmitz's B. 558. 600.	Weidmann'sche B. 614.
Duncker, A. 615.	Kistner 574.	Payne 541.	Wendeborn 588.
Eisenbrath 599.	Klinckhardt 613.	Perthes-Besser & M. 573.	Williams & Morgate 580.
Eupel'sche Sort.-B. 578.	Koffka 546.	Reichardt & Co. 549.	Anonym 544. 603. 604. 605.
	Kollmann in L. 583.	Samter 572.	

**Leipziger Börse am 25. Januar 1847.**

Curse im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 3/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 1/2
Berlin pr. 100 Ngr. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 Ngr. Lsdr. à 5 Ngr.	k. S. 2 Mt.	111 3/4
Breslau pr. 100 Ngr. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	3 Mt.	6.21 1/4
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	80 79 1/2
Wien pr. 100 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	102 1/2
Augustd'or à 5 Ngr. à 1/15 Mk. Br. u. à 21 K. 8 G. . . . . auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 Ngr. idem auf 100		
And. ausländ. Louisd'or à 5 Ngr. nach geringerem Ausmünzfusse. . . auf 100		11 7/8
Holland. Duc. à 3 Ngr. . . . . „ d <sup>o</sup> .		6 1/2
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . „ d <sup>o</sup> .		6 1/2
Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As. . . . . „ d <sup>o</sup> .		6 1/2
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As. . . . . „ d <sup>o</sup> .		6
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . „ d <sup>o</sup> .		
idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d <sup>o</sup> .		3 1/2
<b>Staatspapiere, Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im } von 1000 und 500 Ngr. . . .		90 1/2
14 Ngr. Fuss } kleinere . . . . .		92
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % im } von 1000 und 500 Ngr. . .		95 1/2
14 Ngr. Fuss } kleinere . . . . .		99
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine		
à 3% im } von 1000 und 500 Ngr. . . .		89 1/2
20 fl. Fuss } kleinere . . . . .		
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im } von 1000 und 500 Ngr. . . .		94
14 Ngr. Fuss } kleinere . . . . .		
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 Ngr. . . . .		98
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 Ngr. . . . .		99 1/2
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .		91 1/2
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2 % . . . . .		
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3 1/2 %		106 1/2
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .		95
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2 %		
(300 Mk. Bco. = 150 Ngr.) . . . . .		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5 % } laufende Zinsen		
à 4 % } à 103 % im 14 Ngr. Fuss		
à 3 % }		
Actien d. W. B. pr. St. à 103 % . . . . .		
Leipz.-Bank-Actien à Ngr. 250 pr. 100		170
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à Ngr. 100 pr. 100		124 1/2
Sächs.-Bair. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100		83 1/4
Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100		103 1/4
Chemn.-Risaer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100		63 1/2
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100		62 1/2
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100		198

**Berichtigungen.**

In der Offerte des Hrn. Förstemann in No. 3 sub No. 166 muß es heißen: Frei Leipzig (statt: für Leipzig).

Die Unterschrift des Artikels in No. 4: „ein Vorschlag“ soll heißen G. Mertens (nicht: Martens).

